

“Schön, dass die alten Männer bald wegsterben”

Viel schlimmer als das „Rattengedicht“ ?
Altenverachtung - am Beispiel Sigrid Maurer

Bernd Marin

Klaus Nüchtern hat in zwei brillian-
ten Kolumnen¹ eine „abscheuliche Aussage“ an
„schneidendem Zynismus“ und „eisiger
Menschenverachtung“ von Sigrid Maurer
kritisiert und sich zuletzt über ausbleibende
„helle Empörung“ gewundert, in auffällig-
em Kontrast zum „über diverse Atlantik-
küsten hinwegbrausenden Sturm der
Entrüstung über das „Rattengedicht“...“.

Wenn unsägliche Sager über alte weiße
Männer wie *“sie sind alt, es ist empirisch
belegbar, dass die nimmer lange leben”*, zu
“zustimmendem Gelächter aus dem
Publikum” und offener Freude über ihr
“baldiges Wegsterben” führt, ist was faul.

Frau Maurer vertritt einen weit verbreitet-
en faschistoiden Jugendwahn, Altenveracht-
ung und Altenhass – deren Gift übrigens
Frauen viel brutaler trifft als Männer. Selbst
Jüngere als Frau Maurer sind dem Altwei-
ber-Terror ausgesetzt: ab 30 werden ihnen
„Anti-Aging“-Cremen gegen „Hauter-
schlaffung“, „Orangenhaut“, Cellulite und
„alte Haut“ angedient, Maurer selbst nennt
“Falten” und “graue Haare”. Am Arbeits-
markt für „typisch weibliche“ Berufe wie
Friseurinnen werden sie vom AMS ab 33
Jahren als „altersbedingt unvermittelbar“
stigmatisiert. Und ihrem berufsbedingt
späteren Kinderwunsch werden nicht selten
von taktvollen Gynäkologen „alte Eier-
(stöcke)“ und „verantwortungslose Geburts-
risiken“ entgegengeätzt.

Uns alten weißen Männern mögen Vorur-
teile gegen uns lächerlich und Feindselig-
keiten peinlich jenseitig scheinen. Doch so
lange sie offenbar Fans haben, darf Frau
Maurer ihr Alltagsrassismus und auftrumpf-
ender Darwinismus ebenso wenig nachge-

sehen werden wie Herrn Mölzer
“Umvolkung” und “Negerkonglomerat”
und den Herrn Sellner und Strache ihr
“Bevölkerungsaustausch”.

Nicht nur grumpy dirty old men, sondern
auch uralt-junge Tussen können so dumm,
bigott und böse sein wie ihr leibhaftiger
“Gottseibeius” (Lisa Eckhart). Oder um
mit der – sehr jungen – Poetry Slammer und
Kabarettistin zu fragen: “Was täten junge
weiße Gören ohne alte weiße Männer?”

Zum Nachlesen:

¹ **Klaus Nüchtern**, Jetzt ist aber mal Schluss
mit lustig, FALTER 17/19, 2019, S.32 und
Man soll die Ratte jetzt einmal im Dorf lassen,
FALTER 18/19, 2019, S. 39

Maya McKechney, Lukas Wieselberg
<https://science.orf.at/stories/2974026>

Elfriede Hammerl, Feindbild Oma, profil
9.5.2009

Bernd Marin, Grüner Salto Mortale, DER
STANDARD 15.10.2008
Kein Asyl mehr bei den Grünen?
DER STANDARD 22.10.2008
„Alte Weiber, alte Säcke“,
Kleine Zeitung, 25.7.2009, S.5
„Die Alten“, nichts als Alte,
Kleine Zeitung 1.8.2009
www.berndmarin.eu/en/articles/

Lisa Eckhart, Was täten junge weiße Gören
ohne alte weiße Männer?, DER STANDARD
8.3.2019